# Verhandlungen
der
# Sächsischen Volkskammer

(A)

## 3. Sitzung.

Freitag, den 28. Februar 1919.


Seite

Vortrag der Registrande . . . . . 35C

Entschuldigungen . . . . . 35D

Schlußberatung über den Bericht des Gesetzgebungsausschusses über die **Vorlage Nr. 1**, den Entwurf eines **vorläufigen Grundgesetzes für den Freistaat Sachsen** betreffend.

Dr. Koch [Berlin] (D.Vp.), Berichterstatter 36A, 61C
Uhlig (Soz.), Mitberichterstatter . . . 39A, 59D
Nitzschke [Leutzsch] (Dem.) . . . . . 40B
Dr. Kaiser (D. Vp.) . . . . . 41D
Lipinski (U. S. P.) . . . . . 43D, 61C
Beutler (D.-Nat. Vp.) . . . . . 51C
Sindermann (Soz.) . . . . . 54A
Liebmann (U. S. P.) . . . . . 57A

Übermittelung der Kammerbeschlüsse an das Gesamtministerium . . . . . 63A

Niederlegung der Ämter des Gesamtministeriums und Beschluß der Kammer auf vorläufige
(B) Weiterführung der Geschäfte durch die bisherige Regierung . . . . . 63B

Dr. Gradnauer, Volksbeauftragter . . . 63BC
Nitzschke [Leutzsch] (Dem.) . . . . . 63B

Absetzung des Punktes 2 von der Tagesordnung

Änderung der Überschrift der bisherigen „Landtagsmitteilungen" in „Verhandlungen der Sächsischen Volkskammer" . . . . . 63C

Tagesordnung der nächsten Sitzung. . . . . 63D


Am Ministertische:

Die Volksbeauftragten Dr. Gradnauer, Dr. Harnisch, Heldt, Neuring und Nitzsche, Ministerialdirektoren Geh. Räte Dr. Grützmann, Dr. Schmitt und Dr. Dehne, Geh. Rat Schmidt, Dr. Mannsfeld und Geh. Legationsrat Dr. Steinbach.

Anwesend 92 Kammermitglieder.

(1. Abonnement.)

Präsident Fräßdorf eröffnet die Sitzung 9 Uhr (C)
44 Minuten vormittags.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag aus der Registrande.

(Sekretär Dr. Wagner [Dresden] liest:)

(Nr. 17.) Vorlage Nr. 2 des Gesamtministeriums, den Entwurf eines Gesetzes über Aufwandsentschädigung der Mitglieder der Volkskammer.

**Präsident:** Kommt auf eine Tagesordnung.

(Nr. 18.) Antrag des Abg. Arzt und Genossen auf Erlaß eines Übergangsgesetzes für das Schulwesen.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 19.) Antrag des Abg. Weiß und Genossen, die Freigabe unserer Kriegs- und Zivilgefangenen betreffend.

**Präsident:** Gleichfalls auf eine Tagesordnung.

(Nr. 20.) Antrag des Abg. Posern und Genossen, die Versorgung der Industrie mit Rohstoffen aus dem Auslande sowie mit Kohlen und Betriebsstoffen betreffend.

**Präsident:** Hier wird derselbe Entschluß gefaßt.

(Nr. 21.) Interpellation des Abg. Dr. Dietel und Genossen, wegen des Umfanges der bisher gewährten Kriegshilfe für den Mittelstand und die Angehörigen (D)
der freien Berufe usw.

**Präsident:** Die Interpellationen werden gedruckt und verteilt und Abschriften davon den betreffenden Ministerien zugestellt.

(Nr. 22.) Dergleichen des Abg. Dr. Roth und Genossen, Kartoffelnot betreffend.

**Präsident:** Dasselbe.

(Nr. 23.) Anträge des Gesetzgebungsausschusses über die Vorlage Nr. 1, den Entwurf eines vorläufigen Grundgesetzes für den Freistaat Sachsen betreffend.

**Präsident:** Steht auf der heutigen Tagesordnung.

Entschuldigt sind für heute Herr Abgeordneter Brost wegen Eisenbahnerstreiks, ebenso Herr Abgeordneter Möller (Leipzig); dasselbe gilt auch für Herrn Abgeordneten Dr. Rendtorf.



SLUB
Wir führen Wissen.